



Inhalt:

1. Nicht verpassen - **Termine und Veranstaltungen: Kick Off Meeting Selbstmanagement zur Produktivitätssteigerung**, LMI-Programm „Persönliche Produktivität Nr. 19
2. **Schriftenreihe Führung im Mittelstand: Unternehmens- und Führungskultur – Unternehmenserfolg sichern, Beschäftigungsfähigkeit erhalten**
3. **Erkenntnisse** zur Führung
4. News **rund um das Thema „Führung“**

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

100 PersEnt GmbH & Co. KG

Sitz der Gesellschaft

Brunnring 65
72108 Rottenburg

Registergericht

Amtsgericht Stuttgart:
HRA 724431

Umsatzsteuer-IdNr.: DE266648787

Kontakt :

Telefon : 0049 (0) 7472/ 167 4546

Telefax : 0049 (0) 7472/ 167 4547

Mobile: 0049 (0) 176/ 431 1098 1

Internet: www.100persent.de

Mail: m.kohlhaas@100persent.de

Geschäftsführerin:

100 PersEnt Verwaltungsgesellschaft mbH

Brunnring 65

72108 Rottenburg

Amtsgericht Stuttgart HRB 731028

Geschäftsführer:

Michael Kohlhaas

Kontakt: s.o.

Den Rubikon überschreiten.

Hierbei handelt es sich um eine Metapher, die auf die Überquerung des Flusses Rubikon durch Gaius Julius Caesar im Jahr 49 v. Chr. Bezug nimmt: „alea iacta est“ („Der Würfel ist gefallen“).

Diese Rubikonmetapher dient als Namensgeberin für diesen Newsletter sowie für meine Xing-Gruppe

<https://www.xing.com/go/invita/11712969>.

Den Rubikon überschreiten heißt für eine Führungskraft: **Handeln und Ergebnisse erzielen.**

Zielgruppe: der Newsletter richtet sich an Führungskräfte und Personalverantwortliche. Die **Themen** decken alle Bereiche erfolgreichen Führungshandelns ab.

1. Nicht verpassen – Termine und Veranstaltungen

a) **Das LMI-Forum 2012: Führung entscheidet! Einfach erfolgreich gestalten**

Hören Sie namhafte Experten zu neuesten Entwicklungen, diskutieren Sie mit uns Herausforderungen und effektive Lösungsansätze.

Wann: 20./21. September 2012

Wo: Schlosshotel Schkopau

Die Kunst des Lernens und die Fähigkeit, Erkenntnisse umzusetzen, beeinflussen unser Leben immer stärker. Somit werden Erlebnisse, die beides sinnvoll verknüpfen und nachhaltig vermitteln, zur echten persönlichen Bereicherung.

Die jährlichen LMI-Foren stellen sich dem Anspruch, aktuelle Themen der Führungskultur zu beleuchten und Ansätze zur erfolgreichen Bewältigung zu diskutieren. Die praktische Umsetzung im Berufsalltag steht dabei im Mittelpunkt.

LMI D-A-CH gestaltet das LMI Forum 2012 als Zweitagesveranstaltung und freut sich auf die wertvollen Beiträge der Referenten. Der intensive und individuelle Austausch in den Pausen und bei der Abendveranstaltung ist für die Teilnehmer stets eine große Bereicherung.

Hier finden Sie das [Programm](#) und hier geht es zur [Anmeldung](#).

b) **Selbstmanagement zur Produktivitätssteigerung: das LMI-Programm „Persönliche Produktivität“ No. 19**

Immer mehr Unternehmen und Klienten vertrauen unserem umsetzungsorientierten Entwicklungsansatz für Führungskräfte im Mittelstand.

Deshalb freuen wir uns, Ihnen im September 2012 bereits **das neunzehnte Programm dieser Art** anbieten zu können.

Wir wachsen mit unseren Klienten und bieten das **Programm erstmals in drei Städten** an: **Karlsruhe, Rottenburg und Ulm.**

Beginn der Ausbildung ist jeweils der Donnerstag, den 13.09.2012, von 13.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Hier finden Sie [alle Informationen einschl. des Anmeldeformulars](#).

c) Sensationelles Pilotprogramm

Vertriebserfolg kommt durch zielorientiertes Handeln!

Ziel des **5 monatigen Programms** ist es, dass die Teilnehmer Ihre Vertriebsaufgaben verantwortlich wahrnehmen und sehr gute Vertriebserfolge erzielen.

Einmalig ist die Kombination aus Selbstmanagement und Einübung von Fertigkeiten im Kundenkontakt, sei es am Telefon oder im Verkaufsgespräch: Sich Ziele setzen, sich selber organisieren, Ressourcen einplanen, aktive Verkaufsgespräche führen, potentielle Kunden **regelmäßig akquirieren**.

Unser Programm, welches ich in Kooperation mit der creativCONCEPT GmbH, Frau Angelika Resch-Ebinger aus Tübingen durchführe, knüpft individuell an die Fähigkeiten und Kenntnisse der TeilnehmerInnen an.

Beginn: Montag, den 15.10.2012 von 11.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Wo: Business & Office Center GmbH
Esslinger Straße 7
70771 Leinfelden-Echterdingen

Frühbucher aufgepasst: bei Buchung bis zum **15.09.2012** sparen Sie nochmal 100,- € gegenüber dem ohnehin sensationellen Vorzugspreis.

Melden Sie sich gleich an: [Einladung und Anmeldung finden Sie hier.](#)

2. Schriftenreihe Führung im Mittelstand

Unternehmens- und Führungskultur – Unternehmenserfolg sichern, Beschäftigungsfähigkeit erhalten

„Maßnahmen zur Personalentwicklung sichern im globalen Wettbewerb die Innovations- und Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. Sie helfen, den Arbeitnehmer/-innen ihre Beschäftigungsfähigkeit zu erhalten.“

(Quelle: Schermuly, C.C. et al. (2012): Die Zukunft der Personalentwicklung – eine Delphistudie. Zeitschrift für Arbeits- und Organisationspsychologie, Heft 3/2012, Hogrefe-Verlag, Götting)

Welche Bedeutung haben bestimmte Kompetenzen in der Zukunft und welche Instrumente der Persönlichkeitsentwicklung decken diesen Bedarf ab?

Spannende Ergebnisse der Studie, sowohl für Entscheider und Führungskräfte in Unternehmen als auch für die Personalabteilung: [für Sie kurz und knapp zusammengefasst.](#)

3. Erkenntnisse zur Führung

Nicht weil die Dinge schwierig sind, wagen wir sie nicht, sondern weil wir sie nicht wagen, sind sie schwierig.

(Seneca)

4. News – rund um das Thema Führung

Von asiatischen Managern lernen

Einst staunte Asien über die Wirtschaftskraft des Westens und orientierte sich an dessen Kultur der Unternehmensführung. Vorbei: In puncto Schnelligkeit, Biss und Flexibilität sind asiatische Manager jetzt die Vorbilder, schreibt die WIRTSCHAFTSWOCHE.

WIWO.DE

Lernen von den Besten

Unternehmen haben das Potenzial, die wichtigsten Probleme der Welt zu lösen. Doch dafür brauchen sie mutige Gründer und echte Führungspersönlichkeiten. Der HARVARD BUSINESS MANAGER listet auf, was man von Bill Gates, Larry Page oder Richard Branson lernen kann. Selbstmanagement aber richtig.

HARVARDBUSINESSMANAGER.DE

Arbeiten Sie schon oder Jobben Sie noch?

"Menschen mit der „Job“-Denkweise arbeiten für Geld und achten penibel darauf, nur nicht zu lange zu arbeiten. Alle Menschen mit dieser Einstellung, die ich persönlich kennengelernt habe, sind tendenziell unzufrieden und sehen wenig Bedeutung in dem, was sie tun. Sie sind gewöhnlich auf der Suche nach etwas Neuem", heißt es in einem Beitrag des HARVARD BUSINESS MANAGERS, in dem Amy Wrzesniewski, Professorin an der Universität Yale, in ihrer Studie „Job Crafting“ auch die Denk-Typen „Karriere“ und „Berufung“ beschreibt.

HARVARDBUSINESSMANAGER.DE

Studenten ziehen persönliches Glück der Karriere vor

Junge Akademiker in Deutschland legen Wert auf Sicherheit, Spaß bei der Arbeit und gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Weniger wichtig seien Einkommen und Herausforderungen bei der Arbeit, schreibt die FAZ und beruft sich dabei auf mehrere aktuelle Studien. Ebenso halten viele Studenten Deutschland für einen attraktiven Arbeitsmarkt, allerdings offenbart sich auch eine weit verbreitete Angst, wie es in der WIRTSCHAFTSWOCHE heißt.

FAZ.NET

Ein Stimmungsbild der Nachwuchskräfte

Wie arbeitet es sich wirklich bei den beliebtesten Unternehmen? MANAGER MAGAZIN sprach vertraulich mit Nachwuchskräften über Betriebsklima, Einkommen und Work-Life-Balance. Entstanden ist, nach rund 40 Interviews, ein Stimmungsbild vom deutschen Führungsnachwuchs: Leistungsbereit sind die Jungmanager und -ingenieure, aber fordernder als ihre Vorgänger, was vor allem die berufliche Entwicklung betrifft, heißt es in dem Beitrag weiter.

MANAGER-MAGAZIN.DE

In diesem Sinne: Überschreiten Sie den Rubikon und viel Erfolg durch Ihr Handeln.

Ihr

Michael Kohlhaas